

# Vesper in der Kreuzkirche

Dresden, Sonnabend, den 3. Juli 1926, nachm. 6 Uhr

1. Joh. Seb. Bach (1685—1750):

Toccata für Orgel in E-dur

(Ausgabe der Bachgesellschaft, Jahrg. 15)

2. Robert Volkmann (1815—1883):

Geistliches Tischlied für Chor

(Wert 70, Nr. 1)

Gelobt sei Gott, der uns erwählet,  
Nährt uns von unsrer Jugend auf,  
Der unsre Jahr' und Haar' all' zählet,  
Dem aller Augen warten auf.  
Der in der Wüsten hat gespeiset  
Fünftausend Mann  
Nur mit fünf Brot,  
Welche sei'm Wort sind nachgereiset,  
Denn dem fällt All's zu, der sucht Gott.

Ach, Herr, so du speis'st also füllig  
Den Leib; der doch muß sterben gleich,  
Wie vielmehr speis'st die Seel' ganz willig,  
Die nach dir sehnt und erbt dein Reich.  
O Gott geb', daß so mög' gedeihen,  
Die gegenwärtig' Trank und Speis',  
Daß wir dadurch geschickter seien  
Im Dienst des Nächsten, dir zu Preis.

Ja, dir zu Preis, Gott allermeiste  
In Jesu Christo, deinem Sohn,  
Mit dem dir und dem heil'gen Geiste  
Sei Lob gesagt ewig und nun!

Johann Fischhart (geb. um 1545)

3. Phil. Em. Bach: (1714—1788):

Largo a. d. B-dur-Sonate für 2 Violinen mit Orgel-  
begleitung.

(Ausgabe Georg Schumann)

4. Wechselgesang. (Mel. 1648).

Mel. Herr Jesu Christ, dich

Chor: O lieber Herre Jesu Christ, der du auf Erden kommen  
bist, hast mit den Jüngern allzumal gewandert über Berg  
und Tal.

Gemeinde: Du wollest unser G'leitsmann sein und mit uns gehen  
aus und ein und zeigen alle Steig und Steg, wehren  
dem Unfall auf dem Weg.

Chor: Und lacht der Himmel blau und licht, uns lehren wie  
(Tonsatz von du zugericht' da droben eine Heimatstatt, wenn's Erden-  
Seb. Bach) heim ein Ende hat.

Gemeinde: Was man in deinem Namen tut, das macht uns freudig  
Herz und Mut, es muß in ihm geraten wohl und seines  
Segens werden voll.

Str. 2 u. 4 nach Joh. Heermann, † 1647

## Vorlesung und Gebet

Bitte wenden!